



## ZUR ERINNERUNG...

1. **Mobbing** ist ein erniedrigendes und schädliches Verhalten, welches...
  - wiederholt auftritt
  - vorsätzlich begangen wird
  - **UND** gezielt gegen eine schwächere Person gerichtet ist.
  
2. **Mobbing ist kein(e)...**
  - Konflikt
  - Streit
  
  - Rauferei

## MOBBYING KANN IN VERSCHIEDENEN FORMEN AUFTRETEN :

- Jemand macht sich über den Namen des anderen lustig, lacht ihn aus
- Jemand schlägt andere, stellt das Bein
  
- Jemand nimmt Gegenstände des anderen weg oder zerstören diese
  
- Jemand schließt andere aus
  
- Jemand beschimpft andere
  
- Jemand fordert Mithelfer auf, gegen den anderen aufzutreten
  
- Jemand versendet gemeine Nachrichten über soziale Netzwerke

**VORANGEHENSWEISE, WENN SIE EIN MOBBYING VERMUTEN:** senden sie zeitnah ein mail an die klassenlehrerin und an das KiVa Team:

**BRK-Kiva@eursc.eu**

Eine Antwort erhalten Sie entweder von:

- **der Klassenlehrerin** – falls sich, nach einer genauen Analyse des KiVa-Teams, herausstellen sollte, dass es sich um kein Mobbing handelt. Oder:
- **dem KiVa-Team** – falls es sich, nach genauer Analyse des Teams, um Mobbing handelt.

## VERFAHREN DES KiVa TEAM

Detaillierte Analyse der Situation anhand der gegebenen Informationen des Mails, der Klassenlehrerin und des betroffenen Kindes.

### 1. Sollte es sich um eine Mobbing Situation handeln, werden die weiteren Verfahren folgende sein:

- Individuelles Gespräch zwischen dem betroffenen Kind und Mitgliedern des KiVa-Teams, um dem Kind die Möglichkeit zu geben, sich in sicherem Raum zu öffnen und dem Kind zu verstehen zu geben, dass das KiVa-Team in der Schule ist, um ihm zu helfen.
- Individuelle Gespräche mit den anderen beteiligten Schülern, um Lösungen zu besprechen, wie sich das betroffene Kind besser fühlen könnte. Die Ideen der Kinder werden notiert und sofort umgesetzt.
- Das KiVa-Team wird dann ein Mail an die Familien der Kinder senden, um zu erklären, dass ein Treffen stattgefunden hat.
- Die Klassenlehrerin wird mit den Klassenkameraden sprechen, die das betroffene Kind unterstützen können.
- Die Familie wird gegebenenfalls vom KiVa-Team oder der Direktion eingeladen.
- Nach 1-2 Wochen gibt es ein weiteres Gespräch mit dem betroffenen Kind, um über eine Verbesserung der Situation zu sprechen.

Sobald das KiVa-Team die individuellen Gespräche beginnt, bedeutet dies, dass sich das Team um die Situation ihres Kindes kümmert. Das Team unterstützt das Kind bei der Suche nach eigenen Lösungswegen. Seien Sie nicht beunruhigt, wenn Sie keine weiteren Informationen nach dem Standardmail bekommen. Das Verfahren soll den Kindern auch helfen selbständiger in der Konfliktlösung zu werden. Das KiVa-Team arbeitet stets mit den KlassenlehrerInnen. Es steht Ihnen frei, jederzeit um ein Treffen mit dem KiVa-Team oder der Direktion zu bitten. Falls Sie Fragen zur Entwicklung der Situation haben, können Sie sich auch direkt and as Team wenden:

[BRK-Kiva@eursc.eu](mailto:BRK-Kiva@eursc.eu)

### 2. Wenn es keine KiVa-Situation ist:

- Der Klassenlehrerin wird eine Diskussion mit diesen Schülern führen, um den Konflikt / Vorfall zu lösen und konkrete Lösungen zu finden, um ihn zu lösen und das Unterrichtsklima zu verbessern.
- Dem Klassenlehrerin kann eine KiVa-Verstärkungsaktivität angeboten werden
- Nach der Beurteilung des Einzelfalls kann ein Treffen mit dem Management organisiert werden

**Das KiVa-Team bestraft oder verurteilt niemanden, hilft aber bei der Empathieentwicklung und der Lösungssuche. Das Verfahren wird unterstützt durch die gute Zusammenarbeit mit den Eltern und dem Einverständnis mit den oben genannten Richtlinien.**

